

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weiken,
sehr geehrter Herr Steinmetz,

die BG Fraktion bittet darum, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 10.12.2019 zu setzen.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Annette Herbst-Kölller

Antrag: Steigerung der Fahrradfreundlichkeit und des Radverkehrs in der Stadt Rüthen

Begründung:

Zwei Fahrradtouren mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern Rütthens sowie Mitgliedern des ADFC Kreisverbands Soest haben verschiedene Gefahrensituationen aufgezeigt, die für einen sicheren Radverkehr entschärft werden müssen. Das beigefügte Schreiben des ADFC fasst die Schwachstellen zusammen. Im Folgenden einige Ergänzungen zu dem Schreiben:

Vorfahrtregelung Schlangenpfad/ Haarstr./ M.Kolbe Straße Rüthen:

Da der Ausbau der *Maximilian Kolbe Straße* im Bauabschnitt II noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, sollte kurzfristig eine eindeutige Markierung z.B. in Form einer Haltelinie aufgebracht werden. Gerade Grundschülerinnen und Schülern aus Meiste und Kneblinghausen kommend, sind sich der dortigen Gefahrenstelle nicht bewusst.

Beschilderung ins Bibertal: Eine zusätzliche Ausschilderung ins Bibertal von der Stadtmitte aus, sollte - zu der bisherigen Beschilderung durch die Straße *Unter den Eichen - Birkenweg* - durch den *Mühlenweg-Hansa- bzw. Heroldstraße – Kallenhardter*

Straße – Danziger Straße umgesetzt werden, da dies einen sehr direkten Weg von der Stadtmitte ins Bibertal darstellt. Nichtortskundige Radtouristen befahren oft den für Radler gefährlichen *Bahnhofsberg*, weil sie den ausgeschilderten Umweg des Wegs *Unter den Eichen - Birkenweg* scheuen.

Bordsteinabsenkung Bahnhofsberg:

Ergänzend zu den genannten Bordsteinabsenkungen müsste eine weitere Bordsteinabsenkung erfolgen, wenn Radler aus der *Herold-* bzw. *Hansastraße* kommen, den *Bahnhofsberg* kreuzen, um auf dem Geh-Radweg weiter ins Bibertal zu fahren.

Ebenso sollte der Bordstein auf dem Abfahrtsarm zur B 516 abgesenkt werden, um ins *Rissneital* zu kommen.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurde lediglich die Stadt Rüthen vom ADFC befahren. Die Befahrung der Ortsteile soll im nächsten Jahr vorgenommen werden.

Die BG beantragt, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden. Dies kommt der Sicherheit für alle einheimischen Radler aber auch Radtouristen zugute.